Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am Montag, dem 24.11.2008 um 17:00 Uhr, Rathaus, Raum 105

Anwesend waren:

Vorsitz

Herr Udo Weinrich BA

Ausschussmitglied

Herr Hans-Georg Bader SPD

Herr Dr. Ralf Bommermann CDU

Frau Susanne Brandenburg CDU

Herr Reinhold Daniels SPD

Herr Rainer Schlottmann CDU

Herr Hans-Werner Schneller SPD

Herr Kurt Wellmann SPD

Herr Friedhelm Burchartz FDP

Herr Werner Horzella dUH

Ratsmitglied

Herr Norbert Schreier CDU

Frau Susanne Vogel Grüne

Von der Verwaltung

Herr Bürgermeister Günter Scheib

Herr 1. Beig. Horst Thiele

Herr Michael Witek

Herr Beig. Norbert Danscheidt

Herr Beig. Reinhard Gatzke

Herr Kämmerer Heinrich Klausgrete

Herr Torsten Schlüter

Es fehlten:

Ausschussmitglied

Herr Peter Hancke CDU

Frau Ellen Reitz Grüne

Von der Verwaltung

Herr Lutz Wachsmann

Tagesordnung:

Um 17.30 Uhr wird eine Einwohnerfragestunde mit einer zeitlichen Begrenzung von 30 Minuten durchgeführt.

I. Öffentliche Sitzung

- 1 Befangenheitserklärungen
- 2 1. Bericht über Einzelprüfungsergebnisse des Jahres 2008 vom 20.10.2008 14/048
- 3 Zusammenarbeit mit anderen Prüfungsinstitutionen oder Beratern 14/049
- 4 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen
- 4.1 Beschluss des Institutes der Rechnungsprüfer über Prüfungsstandards
- 4.2 Erstattungsleistungen von Versicherungen - Verteilung der Einzahlungen
- 5 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

II. Nicht öffentliche Sitzung

- 6 Befangenheitserklärungen
- 7 (Fortsetzung) Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen
- 8 (Fortsetzung) Entgegennahme von Anfragen und Anträgen
- 9 Abberufung einer Verwaltungsprüferin 14/046
- 10 Wiederbesetzung einer Verwaltungsprüferstelle im Rechnungsprüfungsamt sowie Bestellung eines Verwaltungsprüfers 14/047

Der/die Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte fest, dass zu der Sitzung ordnungsgemäß eingeladen und die Sitzungsvorlagen vollständig zugegangen seien.

Sodann wurde wie folgt beraten und beschlossen:

Öffentliche Sitzung:

- 1 Befangenheitserklärungen
-

Es wurden keine Befangenheitserklärungen abgegeben.

- 2 1. Bericht über Einzelprüfungsergebnisse des Jahres 2008 vom 20.10.2008 14/048
-

**Beschlussvorschlag:
für den Rechnungsprüfungsausschuss:**

„Der Rechnungsprüfungsausschuss macht sich den 1. Bericht des Rechnungsprüfungsamtes über Einzelprüfungsergebnisse des Jahres 2008 vom 20.10.2008 durch Beschluss zu Eigen.“

Beschlussvorschlag für den Rat:

„Der Rat der Stadt Hilden nimmt nach Vorberatung und Beschluss im Rechnungsprüfungsausschuss Kenntnis vom 1. Bericht über Einzelprüfungsergebnisse des Jahres 2008 vom 20.10.2008.“

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig beschlossen

- 3 Zusammenarbeit mit anderen Prüfungsinstitutionen oder Beratern 14/049
-

Beschlussvorschlag:

Der Rechnungsprüfungsausschuss stimmt zu, dass das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Hilden neben der Inanspruchnahme der technischen Prüfung des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Monheim am Rhein im Einzelfall und im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel auch mit anderen Prüfinstitutionen oder Beratern/Beraterinnen zusammenarbeitet.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig beschlossen

- 4 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen
-

- 4.1 Beschluss des Institutes der Rechnungsprüfer über Prüfungsstandards
-

Herr Witek nahm Bezug auf die Sitzungsvorlage 14/034, die am 17.09.2007 im Rechnungsprüfungsausschuss beraten worden war. In der Beratung dieser Sitzungsvorlage war seinerzeit der zukünftige, risikoorientierte Prüfungsansatz für die Rechnungsprüfung erläutert und besprochen worden. Sowohl der Rechnungsprüfungsausschuss

als auch anschließend der Rat hatten daraufhin den risikoorientierten Prüfungsansatz in Form der Anwendung des VERPA¹-Prüferarbeitsplatzes zustimmend zur Kenntnis genommen.

Damals lagen mangels eigener Prüfungsstandards der Rechnungsprüfer noch die Prüfungsstandards der Wirtschaftsprüfer zu Grunde, die regelmäßig vom Institut der Wirtschaftsprüfer herausgegeben und gepflegt werden. Inzwischen aber ist das deutschlandweit tätige Institut der Rechnungsprüfer (IDR) gegründet worden und die Stadt Hilden ist diesem Institut beigetreten. Während seiner Jahrestagung am 14. und 15. November 2008 hat das IDR die ersten eigenen Prüfungsstandards beschlossen. Diese Prüfungsstandards gelten in ganz Deutschland und berücksichtigen über die Prüfungsstandards der Wirtschaftsprüfer hinaus die speziellen Anforderungen des Neuen Kommunalen Finanzmanagements in Nordrhein-Westfalen bzw. der anderen „dopischen“ Rechnungssysteme in den Bundesländern.

Auf Wunsch des Ausschusses sind die Prüfungsstandards und -hilfen dieser Niederschrift beigefügt.

4.2 Erstattungsleistungen von Versicherungen - Verteilung der Einzahlungen

Herr Klausgrete nahm Bezug auf eine Diskussion in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 27.02.2008 zum Thema „Zuordnung und Verteilung von Versicherungsleistungen auf die richtigen Produkte“. Ab dem 01.01.2009 soll das bisher praktizierte Verfahren (Einnahme im Produkt Rechts- und Versicherungsangelegenheiten) so geändert werden, dass sichergestellt ist, dass Versicherungsleistungen den Verantwortlichen der jeweiligen Produkte als Einzahlungen zur Verfügung stehen, von denen die Auszahlungen für Ersatzbeschaffungen bzw. Reparaturen vorgenommen werden müssen.

5 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

Es wurden keine Anfragen oder Anträge gestellt.

Ende der Sitzung: 17:16 Uhr

Der/die Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Gesehen:

¹ Vereinigung der Leiterinnen und der Leiter von Rechnungsprüfungsämtern in kreisangehörigen Gemeinden Nordrhein-Westfalens (VERPA)